

24. Mai 2016
1 von 1

Programme und Projekte zur Arbeitsmarktintegration

Anfrage der Fraktion Kasseler Linke
- 101.18.46 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie viele und welche Kooperationspartner hatte das Jobcenter 2014 und 2015?
2. Mit welchen Programmen bzw. Projekten versucht das Jobcenter der Stadt Kassel aktuell Arbeitslose in den Arbeitsmarkt zu integrieren?
3. Was ist der Inhalt der jeweiligen Programme/Projekte und an welche Zielgruppen richten sich diese?
4. Welche Laufzeit haben die Programme/Projekte?
5. Wie ist das Qualifikationsniveau der Teilnehmenden (d. h. wieviel Prozent der Teilnehmende sind ohne Berufsabschluss, wieviel Prozent haben eine mehrjährige Berufsausbildung abgeschlossen, wie viele haben ein abgeschlossenes Hochschulstudium)?
6. Wie ist die Verteilung dieser Qualifikationsniveaus in der Gesamtheit der Erwerbslosen im ALG II-Bezug in der Stadt Kassel?
7. Wie viele Erwerbslose haben in der Vergangenheit an den Programmen bzw. Projekten teilgenommen?
8. Wie viele Erwerbslose nehmen aktuell teil?
9. Wie viele Vermittlungserfolge in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung gab es bisher bei den Teilnehmenden der Programme/Projekte (bitte Angaben bezogen auf die einzelnen Programme/Projekte jeweils in absoluten Zahlen und in Prozent)?
10. Erfolgte die Vermittlung in ausbildungsadäquate Beschäftigungsverhältnisse?
11. In wie vielen Fällen handelte es sich um Vermittlung in Leiharbeit?
12. In wie vielen Fällen um Vermittlung in Teilzeitbeschäftigung mit weniger als 30 Stunden pro Woche?

Nach Beantwortung durch Stadtkämmerer Geselle erklärt Vorsitzender Sprafke die Anfrage für erledigt.

Norbert Sprafke
Vorsitzender

Andrea Herschelmann
Schriftführerin